

Zäunemann, Sidonia Hedwig: Bey dem Höchsterfreuten Kirchgang der Durchla

- 1 Es lebe
- 2 Es müsse
- 3 Die jetzt den frohen Kirchgang hält.
- 4 Es leb
- 5 Damit sich Sachsen-Land vergnüge.
- 6 Er werde eine Zier der Welt!
- 7 Man jauchzt und singt, und wünscht darneben:
- 8 Es lebe
- 9 Es müsse
- 10 Die jetzt den frohen

- 11 Beglücktes Sachsen-Land!
- 12 Dein heiser Wunsch, und trähnendes Verlangen,
- 13 Ist durch der Schickung milde Hand,
- 14 Nun in Erfüllung gangen.
- 15 Wornach du Andachtvoll gerungen,
- 16 Wornach die Seufzer durch die Luft gedrungen,
- 17 Siehst du nun mit Vergnügen,
- 18 Auf
- 19 In samten Windeln liegen.

- 20 Aus
- 21 Kommt nun jetzt des Landes-Glück.
- 22 Nach dem Leide
- 23 Folgt die Freude,
- 24 Und ein heller Sonnen-Blick.
- 25 Schaut zurück!
- 26 Auf
- 27 Schlummert sanft des Landes Glück

- 28 Wo ist die Furcht, wo ist der Gram,
- 29 Der Sachsen-Land bisher gefangen nahm?
- 30 Wo ist der Kummer hingekommen?

31 Hat diese allzumahl
32 Ins Wochen-Zimmer mitgenommen.
33 Die Freystadt unsrer Sorgen seyn:
34 Denn, weil wir hier
35 So muß das, was uns drückt, verschwinden.

36 Schleuß mit deinem Wochen-Zimmer,
37 Unser Thrähnen Haus auch zu.
38 Aus demselben quillt nun immer
39 Seegen, Wohlfarth, Glück und Ruh.
40 Bring aus deinem Wochen-Zimmer,
41 Deinem Volk die Freude zu.

42 O Seegensvolle Zeit!
43 Die Stadt und Land durch
44 Nun wird das werthe Sachsen

45 Durch

46 Und

47 Und durch den

48 Nun wird durch
49 Das Haus Augustens blühn.
50 Die Raute wird bestehen,
51 Und Seegen nach sich ziehn.
52 Nun wird man klärlich sehen,
53 Wie schön durch

54 Ein Adler zeuget seines gleichen;
55 So wird auch
56 In dieser stolzen Welt,
57 Dereinst auf deinem Thron
58 An keiner Fürsten Tugend weichen!
59 Sein Geist wird sich bemühn,
60 An Ruhm und Namen gleich zu werden.
61 Bist Du Vespasian;

62 So nimmt dein Prinz den Namen Titus an.
63 Und wilst Du ein Philippus seyn;
64 So stellt an

65 Schlaf
66 Ruh sanft, und werde glücklich groß!
67 Die Vorsicht von dem Sternen-Hügel
68 Bedecke Dich mit ihrem Flügel,
69 Und nehme Dich in ihren Schooß;
70 Daß Dich kein Ungemach besiege.
71 Schlaf
72 Schlaf sanft, und werde glücklich groß!

(Textopus: Bey dem Höchsterfreuten Kirchgang der Durchlauchtigsten Regierenden Herzogin zu Sachsen Weymar Fra